HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

71. Jahrgang / Nr. 32 Donnerstag, 8. August 2019

Sanitär Heizung Klima
berg
Planung Beratung Verkauf
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

Drei Ehrenamtskarten für ehrenamtliche Tätigkeit

Gabriele Artz, Christina Lampe und Claudia Wilhelm erhalten Anerkennung für ihr Tun

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992
Schmetterlings-strauch
Ernst-Ludwig-Straße 24 b
korfmann-gartenbau.de

Eingerahmt von Bürgermeister Stephan Hinz und Jaqueline Schaubruch die Inhaberinnen der Ehrenamtskarte: Christina Lampe (2.v.r.), Gabriele Artz und Claudia Wilhelm.

Budenheim. (hs) – Die Einführung der Ehrenamtskarte hatte der Ministerrat von Rheinland-Pfalz am 29. April 2014 beschlossen. Sie soll ein Zeichen des Dankes, der Anerkennung und der Wertschätzung für besonders intensives ehrenamtliches und freiwilliges Engagement sein. Mit ihr können alle Vergünstigungen, die die beteiligten Kommunen und das Land dafür bereitstellen oder von Dritten einwerben, landesweit genutzt werden. Die Gemeinde Budenheim beteiligt sich seit dem 24. Januar 2019 an dieser Kooperationsvereinbarung. Sie bietet für die Inhaber der Ehrenamtskarte vier eigene Vergünstigungen an. Neben dem ermäßigten Eintritt ins Waldschwimmbad wird auch der Eintrittspreis der Sauna reduziert, ebenfalls das Kombi-Ticket. Zudem erhalten die Karteninhaber 20 Prozent Ermäßigung auf das Nutzungsentgelt für das Bürgerhaus. Berechtigt hierzu sind alle Inhaber von Ehrenamtskarten, die auf Antrag diese verliehen bekommen. Voraussetzung ist: Sie dürfen für ihr ausgeführtes Ehrenamt keine Aufwandsentschädigung erhalten. Zudem müssen sie mindestens vierzehn Jahre alt sein und in der Woche fünf Stunden bzw. 250 Stunden jährlich ehrenamtlich tätig sein. Christina Lampe und Claudia Wilhelm. „Wenn jeder einen kleinen Baustein leistet, ist vielen geholfen“, lobte Stephan Hinz. Seit vier Jahren betreut Gabriele Artz eine

Fortsetzung auf Seite 2

Mario P. Berg
Angebot der Woche
09.08.2019 - 15.08.2019
so lange der Vorrat reicht
Berg's Baguette
orig. franz. Rezepet
nur 1,25 €
Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

DÖRR
spenglerei - bedachungen
www.spenglerei-doerr.de
steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Fortsetzung von Seite 1

Mutter mit Kind aus dem Kosovo. Sie sei zuerst „Lese Oma“, dann die „Wahl Oma“ für deren Kind geworden. Christina Lampe betreue u. a. Migranten aus Afghanistan und habe Eritreer betreut, die später nach Ingelheim umgezogen seien. Claudia Wilhelm habe einen kleinen Jungen aus Afghanistan aufgenommen. Zudem gebe sie 70 Flüchtlingen eine Hilfestellung beim Behördengang und u. ä. Gegebenheiten. Den Antrag zur Verleihung der Ehrenamtskarte ist bei Jaqueline Schaubruch in der Gemeindeverwaltung (jaqueline.schaubruch@budenheim.de) zu stellen.

***700 Euro** spendeten die Schnorrerfrauen der naturnahen Kindertagesstätte „Wunderwald“. Von diesem Geld wurden für die Kinder zwei Leuchtkübel für vielfältige Möglichkeiten der Sinneswahrnehmung, Stelzen für die großen Kinder und Sandwalzen, Handbagger, Radlader und Kipplaster für die kleinen Kinder angeschafft. (Foto: Sonja Wagner)*

Jahrgang 1935/36

Der Jahrgang 1935/36 trifft sich mit Partnern am Mittwoch, 14. August in der Pizzeria Lorenzo, Binger Straße 22 zum gemütlichen Beisammensein. Beginn ist um 17 Uhr.

Jahrgang 1939

Am Donnerstag, 22. August, 18 Uhr, treffen wir uns im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“.
Programm zum Abschluss unseres 80. Geburtstages am 13. Oktober. Wir bitten um rege Beteiligung. Bei Verhinderung informiert euch bitte unter Telefon 6256.

„Kultur im Pavillon“

Aparthotel Parkallee sucht Heimat-Bilder

Budenheim. – Das Aparthotel Parkallee setzt seine Veranstaltungsreihe „Kultur im Pavillon“ fort. Inspiriert vom diesjährigen Thema des Kultursommers Rheinland-Pfalz findet am Dienstag, 10. September eine Ausstellung unter dem Motto „Heimat-Bilder“ im Hotel-Pavillon statt.
Interessierte Hobbyfotografen sind dazu aufgerufen, Bilder für die Ausstellung einzureichen. Bürgermeister Stephan Hinz, der die Schirmherrschaft übernommen hat, erläutert das Konzept: „Wir wollen das Thema Heimat-Bilder weit fassen und nicht nur auf Budenheim beziehen“. So sollen Motive aus der Gemeinde Budenheim ergänzt werden um Heimat-Bilder von Menschen, die aus einer anderen Heimat nach Budenheim gezogen sind oder wie etwa im Aparthotel nur für eine begrenzte Zeit in Budenheim wohnen.
„Wir sind schon sehr gespannt auf die Resonanz und hoffen auf eine vielseitige Mischung“, erklärt Charlotte Engel, die die Ausstellung von Seiten des Aparthotels Parkallee koordiniert. Wer einen fotografischen Beitrag zu der Ausstellung leisten möchte, kann sein Bild bis 19. August unter event@aparthotel-mainz.de einreichen. Eine Auswahl der Bilder wird dann im Großformat gedruckt und am 10. September im Event-Pavillon des Aparthotels der Öffentlichkeit präsentiert. Zusätzlich wird es eine Online-Galerie auf der Webseite des Hotels geben, auf der man sich nach der Ausstellung durch die verschiedenen Heimat-Bilder klicken kann.
Fragen rund um die Ausstellung beantwortet Charlotte Engel unter Telefon 06139/293028 oder unter event@aparthotel-mainz.de.

Impressum
Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb
Rheingau Echo Verlag GmbH
Die besten Seiten unserer Region
Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstaz.

Ganzheitliche Gymnastik im Freien

Budenheim. – Dieser Kurs beinhaltet ein funktionelles Ganzkörpertraining für mehr Beweglichkeit im Alltag. Freies Training, das eine Vielzahl von Muskelgruppen beansprucht, bereitet den Körper auf unterschiedliche Bewegungsanforderungen vor und fördert die Leistungsfähigkeit in den Bereichen Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination.

Da Sport im Freien eine Reihe an gesundheitlichen Vorteilen bringt, wird das Training am Rheinufer in Budenheim stattfinden. Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen gibt es eine Ausweichmöglichkeit im Pausenhof der Schule. Dieses Angebot wendet sich an jedermann – unabhängig vom Alter oder der körperlichen Fitness.

Termin, ab Dienstag, 3. September, insgesamt sechs Termine, von 18 bis 19 Uhr. Am 27. August wird ein kostenloses Schnuppertraining angeboten.

Anmeldung bei der Kvhs-Mainz-Bingen, Ingelheim, Sandra Schäfer, 06132/7877102 oder Tanja Schäfer, 06132/7877104, E-Mail info@kvhs-mainz-bingen.de oder online www.kvhs-mainz-bingen.de.

Herzlichen Glückwunsch

Ihren Geburtstag feiern:

08.08. Hannapel, Wolfgang 80 J.
10.08. Schmitz, Johann 95 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

13.08. Eheleute
Roswitha und Gerd Wehrheim

DSD Deutsche Stammzellspender Datei
Member of the SKD
Deutsche Stammzellspenderdatei Heimat für Lebensretter
Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Jetzt als Stammzellspender registrieren!
www.deutsche-stammzellspenderdatei.de

Gerne sind wir persönlich für Sie da!
Stets der kompetente und freundliche Partner in allen finanziellen Angelegenheiten an Ihrer Seite…

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns.
Budenheimer Volksbank eG
Luisenstraße 7
55257 Budenheim
Telefon: 06139 / 29 08-0
Telefax: 06139 / 29 0840
Internet: www.budenheimervb.de

Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer Traueranzeige?
Wir beraten Sie gerne persönlich.
Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 8.00 bis 16.00 Uhr · Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Rheingau Echo Verlag GmbH – Die besten Seiten unserer Region
Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Blick über den Rhein

Petrus stellte den Regen ab und ließ die Sonne scheinen

Das Wallufer Weindorf erwies sich einmal mehr als größte Open-Air-Straußwirtschaft am Rhein

Walluf. (mh) – Nachdem Petrus rechtzeitig zur Eröffnung des Wallufer Weindorfes 2019 am vergangenen Wochenende den Regen abgestellt hatte und an den Folgetagen für eitel Sonnenschein sorgte, erwies sich diese Traditionsveranstaltung einmal mehr als die größte Open-Air-Straußwirtschaft am Rhein, die Scharen von Besuchern aus Nah und Fern anlockte.

Wie Winzer Frank Russler, der zusammen mit Bürgermeister Manfred Kohl das Wallufer Weindorf eröffnete, in einer ersten Bilanz feststellte, „waren alle teilnehmenden Winzerbetriebe mit dem Umsatz sehr zufrieden und bezeichneten die Veranstaltung als „rundum gelungen“.

Dank moderater Temperaturen habe die unter großen Sonnenschirmen sitzenden Gäste, so Russler, Wein und Sekt der von den Standbetreibern aus den Jahrgängen 2015 bis 2018 angebotenen Gewächsen getrunken. Nachgefragt worden seien vor allem trockene und halbtrockene Kreationen. Aber auch Roséweine und vor allem erfrischender Secco, wie beispielsweise der von der Sektkellerei Reuter & Sturm angebotene Secco auf Eis, seien rege geordert worden.

Große Zufriedenheit herrschte auch am Stand der französischen Wallufer Partnergemeinde La Londe, der zum 12. Mal das Weindorf bereicherte und sich einer guten Nachfrage erfreute. Von den rund 100 aus ihrer Partnergemeinde mitgebrachten Flaschen Weiß-, Rosé- und Rotweinen waren, wie dort zu hören war, am Sonntagnachtmittag bereits einige Sorten, wie beispielsweise der Blanc by Ott, ein typischer weißer Provencewein aus der Domaine Ott, ausverkauft und von den restlichen Sorten nur noch wenige Flaschen vorhanden.

„Guter Wein ist ein gutes geselliges Ding, wenn man mit ihm umzugehen weiß“, lautete der Spruch aus der Feder von William Shakespeare, mit dem der Bürgermeister das Weindorf am frühen Freitagabend offiziell eröffnete und dabei auf einen bereits gut besetzten Festplatz blicken konnte.

Er freue sich, „dass Sie so zahlreich in die älteste Weinbaugemeinde im Rheingau gekommen sind, um mit uns zu feiern“, dankte Kohl allen Anwesenden. Sei dies doch für ihn ein deutlicher Beweis dafür, „dass unsere Gäste unsere Gastfreundschaft schätzen und sich hier wohlfühlen“.

Für die im Kauf genommenen Strapazen der langen Reise der Freunde aus La Londe und ihre Unterstützung beim Weindorf dankte er stellvertretend Maryse Leclerc, Zweite Vorsitzende des Französisch-Deutschen Komitees in der Partnergemeinde sehr herzlich. Zusammen mit Mitgliedern des Deutsch-Französischen Komitees Walluf bewirtschaften sie gemeinsam den Weinstand mit Erzeugnissen aus der dortigen Region.

Am gemeinschaftlich betriebenen Weinstand von La Londe stießen Bürgermeisterkandidat Nikolaos Stavridis und seine Lebensgefährtin mit Bürgermeister Manfred Kohl an.

Danke sagte der Bürgermeister auch den Weingütern Klerner Erben, Friedel Russler, Mehl und André Bug sowie der Sektkellerei Reuter & Sturm für die Bereitstellung der edlen Weine und spitzigen Sekte. Ferner Stephanie Ullrich von der Gutsschänke Klärner und der Eventgastronomie Glöckler, die mit verlockenden Köstlichkeiten für das leibliche Wohl der Gäste sorgten.

Aber auch alle anwesenden Musikfreunde kamen an allen drei Festtagen voll auf ihre Kosten: Am Eröffnungsabend begeisterte Rick Cheyenne mit seiner wohlklingenden Stimme sein Publikum mit Evergreens und gerne gehörten Hits aus seinem breit gefächerten musikalischen Repertoire. Wie er sagte, entscheide er die Auswahl der Lieder stets spontan, indem er sich an der im Publikum herrschenden Stimmung orientiere.

Am Samstagabend präsentierte die Band „Mixed Generation“ mit

Bereits am Eröffnungstag waren die Besucher sehr zahlreich zum La Londe-Festplatz gekommen.

Ganz in den Gesang vertieft: Sabine Nebel und Gotthard Charissé von Brentano. Im Hintergrund: Die Musiker des Show-Orchesters Rheingau-Mitte.

großer Spielfreude ihrem Publikum temperamentvolle und frische handgemachte Live-Musik, zu der auch schon mal ein flottes Tänzchen gewagt wurde.
Obwohl die Musiker des Show-Orchesters Rheingau-Mitte beim Frühschoppen vom Sonntagvormittag trotz ansteigender Temperaturen bis in den frühen Nachmittag hinein fast ununterbrochen spielten und dabei das Publikum mit ihrem unverkennbaren Sound begeisterten, ließen sie sich kaum davon etwas anmerken sondern wischten sich verstohlen so manche Schweißperle von der Stirn.
Dabei führten die spielfreudigen Akteure ihre Zuhörerinnen und Zuhörer unter dem Dirigat von Michael Schlemmer vom „Rose Garden“ in „Die kleine Kneipe“ mit „Griechischen Wein“ und weiter zum „Highway to Hell“. Sänger Gotthard Charissé von Brentano bekannte unter anderem „Ich war noch niemals in New York“ und Sängerin Sabine Nebel war unter anderem „Atemlos“ unterwegs. Mit zu den Höhepunkten der zahlreichen musikalischen Leckerbissen gehörte auch der Titel „Aus Böhmen kommt die Musik“, den Sabine Nebel und Gotthard Charissé von Brentano im Duett vortrugen.

Auf der Wiese neben dem La Londe-Platz drehte sich unentwegt ein kleines Kinderkarussell im Kreis.Petrus stellte den Regen ab und ließ die Sonne scheinen.

Schlechte Noten für Quetschies

Frisches Obst ist besser für Zähne, Sprachentwicklung und Umwelt

(VZ-RLP) – Für zahlreiche ABC-Schützen beginnt in der kommenden Woche die Schule. Wichtiger Begleiter am ersten Tag ist die große bunte Tüte mit allerlei Nützlichem und Leckerem. „Neben Süßigkeiten landen in der Schultüte und im Schulranzen häufig Fruchtpürees im Quetschbeutel“, weiß Susanne Umbach von der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Quetschies sehen lustig aus, sind bunt bedruckt, praktisch zum Mitnehmen und kommen auch bei Obstmuffeln meist gut an. Aber, so die Verbraucherschützerin Umbach: „Die Produkte sind gerade für Kinder nicht zu empfehlen. Zwar bestehen die meisten Quetschies aus 100 Prozent Frucht, damit sind die reinen Nährwerte mit Obst als Püree oder in Stücken verzehrt vergleichbar. Aber die bunten Pürees haben mehrere Nachteile und sollten eine Ausnahme bleiben.“
Obst enthält von Natur aus Fruchtzucker und Fruchtsäuren. Beim Nuckeln an den Quetschies umspülen diese die empfindlichen Milchzähne und greifen den Zahnschmelz an. Dazu kommt, dass das Kauen von Rohkost auch die Muskulatur und Motorik des Mundes trainiert und somit auch das Sprechen der Kinder fördert. Dieser Effekt bleibt beim Saugen von Püriertem aus. Nicht zuletzt vermeidet man mit frischem Obst auch noch jede Menge überflüssigen Verpackungsmüll.
„Schulsnack for future“ geht so: Knackige Stücke von Apfel, Birne oder Möhre, frisches Beerenobst oder Trauben gehören in die Frühstücks-Box. Mit einem belegten Brot und einem guten Durstlöscher wie Wasser oder ungesüßtem Früchtetee wird ein echt leckerer Fitmacher draus – Note 1 für diese Pausenverpflegung.

MALERISCHE CÔTE D'AZUR

EUROPAREISE · 24. bis 29. September 2019

Südfrankreich – das steht für Kunst und Kultur, für «Savoir-vivre» und kulinarische Köstlichkeiten. Schon Pablo Picasso, Henri Matisse und Marc Chagall liebten die Côte d'Azur – das stimmungsvolle Licht, die herrliche Landschaft, die Menschen und das blaue Meer.

Begeben Sie sich zu den sehenswertesten Städten des französischen Küstenabschnitts – erleben Sie Nizza, Cannes, Grasse und Antibes hautnah und statten Sie dem mondänen Saint-Tropez einen Besuch ab. Auch das Fürstentum Monaco – der zweitkleinste Staat der Erde – wird Sie auf dieser Reise an die «azurblaue Küste» sicherlich begeistern.

REISEPROGRAMM

1. TAG Anreise nach Cannes und Rundgang durch Nizzas Altstadt Vieux Nice
2. TAG Ausflug «Bezauberndes Cannes und die Klosterinsel Saint-Honorat»
3. TAG Ausflug «Welthauptstadt des Parfüms, Saint-Paul-de-Vence und Antibes»
4. TAG «Mondänes Saint-Tropez» (fakultativ)
5. TAG «Faszinierendes Monaco» (fakultativ)
6. TAG Rückreise zum Ausgangsort

DAS AUSFÜHRLICHE PROGRAMM UND WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM KATALOG MONDIAL TOURS 2019 – GLEICH ANFORDERN!

Rheingau Echo – Die besten Seiten unserer Region – Verlag GmbH

REISELEISTUNGEN

- Flug von Frankfurt nach Nizza und zurück (Umsteigeverbindung möglich), inklusive Luftverkehrsteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 5 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne Hotel «Best Western Le Patio des Artistes» in Cannes (Landeskategorie)
- 1 Abendessen (am 1. Tag)
- Rundgang durch Nizzas Altstadt Vieux Nice
- Ausflug «Bezauberndes Cannes und die Klosterinsel Saint-Honorat», inklusive Schifffahrten
- Ausflug «Welthauptstadt des Parfüms, Saint-Paul-de-Vence und Antibes», inklusive Eintritt
- Qualifizierte, deutschsprechende Reiseleitung
- Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- Einzelzimmerzuschlag € 250,-
- Ausflug «Mondänes Saint-Tropez», inklusive Bus bzw. Schifffahrten € 90,-
- Ausflug «Faszinierendes Monaco», (alle Fahrten mit Zug und Linienbus – die Fahrtkosten sind im Ausflugspreis enthalten) € 85,-

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © lelichekk, wallaceweeks, yarchyk

Notdienste & Soziale Einrichtungen

Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz
In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:
St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr. Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser
Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit:
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 10. und Sonntag, 11. August 2019:
Drs. Habermehl, Neue Mainzer Straße 76–78, Mainz-Hechtsheim, Telefon 06131/504600 und 507500;
Am Mittwoch, 14. August 2019:
Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 06131/
227530.
Die Anschriften der Notdienst versehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst
Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.
In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz
Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

BRUNETTIS VENEDIG

SPEZIALREISE · 14. bis 18. September 2019
02. bis 06. Oktober 2019

Mehrere Jahrhunderte herrschte die Republik Venedig als Seemacht über die Wasserwege des Mittelmeeres. Dem Reichtum der damaligen Zeit sowie der großen Liebe der Machthaber zu Kunst und Kultur ist es zu verdanken, dass die Lagunenstadt mit ihren Architekturen begeistert.

Mit Commissario Brunetti hat die amerikanische Autorin Donna Leon einen intelligenten, kultivierten Genussmenschen erschaffen. Erleben Sie die Hauptstadt Venetiens hautnah und begeben Sie sich mit kriminalistischem Spürsinn auf Ermittlungen in den malerischen Gassen. Neben den berühmten Sehenswürdigkeiten genießen Sie auf Brunettis Spuren Einblicke abseits der Touristenströme.

DAS AUSFÜHRLICHE PROGRAMM UND WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM KATALOG MONDIAL TOURS 2019 – GLEICH ANFORDERN!

REISEPROGRAMM

1. TAG Anreise nach Lido di Venezia sowie Ausflug «Commissario Brunetti auf der langen Insel»

2. TAG Ausflug «Auf Brunettis Wegen durch die Sestieri und Venedigs Gondeln»

3. TAG Ausflug «Die Inseln San Giorgio Maggiore und San Pietro di Castello in der Lagune von Venedig» (fakultativ)

4. TAG Ausflug «Brunettis Kulinarik in San Polo und das Ghetto in Cannaregio»

5. TAG Rückreise zum Ausgangsort

Rheingau Echo – Die besten Seiten unserer Region – Verlag GmbH

REISELEISTUNGEN

- Flug von Frankfurt nach Venedig und zurück (Umsteigeverbindung möglich), inklusive Luftverkehrsteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Lido di Venezia – Flughafen
- 4 Ü/F im 3*-Hotel «Riviera» auf dem Lido di Venezia (Landeskategorie)
- 3-Tages-Dauerfahrkarte für Linienboote und Busse auf dem Lido di Venezia
- 1 Abendessen im Restaurant (am 1. Tag)
- Ausflug «Commissario Brunetti auf der langen, schmalen Insel»
- Ausflug «Auf Brunettis Wegen durch die Sestieri und Venedigs Gondeln», inklusive Eintritt und Besuch einer Gondelwerkstatt
- Ausflug «Brunettis Kulinarik in San Polo und das Ghetto in Cannaregio»
- Qualifizierte, deutschsprechende Reiseleitung
- Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- Einzelzimmerzuschlag € 150,-
- Ausflug «Die Inseln San Giorgio Maggiore und San Pietro di Castello in der Lagune von Venedig», inkl. Eintritt € 35,-

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © joningall1, donyanedomam, nolonely

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306–0 – Fax 9306–165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23: jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787–3349, –3322, –3334

Bekanntmachung

Gemeinde Budenheim
Einladung
zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Mittwoch, 14. August 2019,
18.00 Uhr,

im Sitzungssaal des Rathauses, Berliner Str. 3

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil
1. Mitteilungen
2. 7. Änderung des Flächennutzungsplanes (1983) der Gemeinde Budenheim für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Gewerbegebiet zwischen L 423 und FSE Lenneberg“; Einstellung des Verfahrens
3.Einstellung des Bebauungsplanverfahrens „Gewerbegebiet zwischen L 423 und FSE Lenneberg“
4. Bauleitplanungen „Dyckerhoff-Gelände“
hier: Abschluss eines städtebaulichen Rahmenvertrages und Kostenübernahmevertrag gemäß § 11 BauGB
5. 7. Änderung des Flächennutzungsplanes (1983) der Gemeinde Budenheim für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Dyckerhoff-Gelände“;
1.) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 und § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)
2.) Freigabe für die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, die frühzeitige Beteiligung der berührten Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB
6. Bebauungsplan „Dyckerhoff-Gelände“;1.) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
2.) Freigaben für die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, der frühzeitigen Beteiligung der berührten Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem.
§ 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB
7. Annahmen von Spenden /Sponsoring
8. Bildung der Ausschüsse, Kommissionen und Beiräte
9. Vorschlag eines Vertreters für die Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe
10. Bauanträge / Bauvoranfragen
• Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohngebäudes, Gonsenheimer Straße 107
11. Jahresabschluss 2015 der Gemeinde Budenheim; Feststellungs- und Entlastungsbeschluss
12. Gesamtabschluss 2015 der Gemeinde Budenheim; Vorlage und Kenntnisnahme
13. Haushaltswirtschaft 2019; Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzuges
14. Anträge
15. Anfragen
16. Einwohnerfragestunde
Nichtöffentliche Sitzung
17. Mitteilungen
18. Anfragen
19. Grundstücksangelegenheiten
20. Personalangelegenheiten
21. Verschiedenes

Budenheim, 31. Juli 2019
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Hinweis:
Zu TOP 16:
Die Einwohnerfragestunde findet am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung statt, spätestens aber um 19:00 Uhr.

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)
Montag, 12.08.19
16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: BlueBox-Küchen-DingsBums
Dienstag, 13.08.19
16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Tischtennis-Turnier
Mittwoch, 14.08.19
16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:
Donnerstag, 15.08.19
16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
Freitag, 16.08.19
16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: BlueBox-Werkstatt

Budenheim 21.07.2019
Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15

Montag, 12.08.2019
09.30 Uhr Sitztanz (1,00 Euro)
15.00 Uhr Activity
17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik
Dienstag, 13.08.2019
15.00 Uhr Wir kniffeln
17.00 Uhr Seniorenchor
Mittwoch, 14.08.2019
15.00 Uhr Bewegung hält fit und macht Spaß: Gymnastik mit Gabi Bieser (1,00 Euro)
16.00 Uhr Kaffee und Kuchen
Donnerstag 15.08.2019
15.00 Uhr Kaffeeklatsch im Seniorentreff (3,50 Euro pauschal, um Anmeldung wird gebeten unter 1490)
Freitag, 16.08.2019
14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim
15.00 Uhr Gemeinsames Rätseln
– Donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege
– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)
Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).
– Seniorensicherheitsberatung:
Gerd Breit Tel.: 06139/9625786
Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim, 18.07.2019
Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 11.08.2019
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)
Dienstag, 13.08.2019
Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung
9.00 Uhr in der Dreifaltigkeits-Kirche (Gemeindereferentin Edith Sans-Jakob und Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)
17.00 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis
Mittwoch, 14.08.2019
19.45 – 20.45 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe
Donnerstag, 15.08.2019
Ökumenischer Gottesdienst im ASB-Seniorenheim
16.15 Uhr (Gemeindereferentin Sigrid Krämer)
Öffnungszeiten
Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr,
Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr, Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.
Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Aus der Ökumene

„Denn sie sollen eins sein..."(Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 09.08.2019
18:00 Uhr Rosenkranzandacht
Samstag, 10.08.2019
13:00 Uhr Hochzeit von Filomena und Eric Berg Pankratiuskirche
14:00 Uhr Ökum. Hochzeit von Denise Wenning und Patrick Osterwinter; Dreifaltigkeitskirche
18:30 Uhr Vorabendgottesdienst
Sonntag, 11.08.2019
10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
Dienstag, 13.08.2019
9:00 Uhr Schulgottesdienst Dreifaltigkeitskirche
Mittwoch, 14.08.2019
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
18:30 Uhr Heilige Messe
19:30 Uhr Treffen Bibelkreis, Bücherei
Donnerstag, 15.08.2019
16:15 Uhr Gottesdienst ASB-Seniorenzentrum
18:30 Uhr Hochamt mit Kräuterweihe „Würzwische" anschl. Dämmerschoppen
Freitag, 16.08.2019
18:00 Uhr Rosenkranzandacht
18:00 Uhr Probe Musikprojekt, Margot-Försch-Haus
Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)
Büroöffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
*Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer **2129**.*
Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.
Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim
Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff
Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.
Eine-Welt-Laden
Der Eine-Welt- Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.
Kirchenchor
Der katholische Kirchenchor „St. Pankratius" macht vom 01.07. bis 09.08. Ferien!!
Ab 12.8. wird wieder regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus geprobt. Der Chor freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.
Pfarrsommerfest 2019
Am 17. und 18. August lädt die katholische Pfarrgemeinde St. Pankratius zum Pfarrsommerfest ein. Das Fest beginnt am Samstag, den 17.8. um 18.30 Uhr mit dem Vorabendgottesdienst. Anschließend findet auf dem Pfarrgelände ein gemütlicher Dämmerschoppen statt. Weiter geht es am Sonntag, den 18.8. um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Danach sind alle recht herzlich zum Verweilen und Feiern eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, die Küche ist wie immer bestens gerichtet. Nach dem Mittagessen findet ein unterhaltsames Programm für Jung und Alt statt. Für die Kinder wird es unter anderem eine Hüpfburg geben.

Buchvorstellung

Wie Fotos richtig wirken

Budenheim. (mg) – Seit der Digitalisierung der Fotografie ist die Zahl der geschossenen Fotos rapide angestiegen. Doch nicht jedes Bild erreicht beim Betrachter die gleiche Wirkung. Wodurch Bilder auf den Betrachter wirken, dieser Frage hat sich Brian Dilg in seinem Buch „Wie Fotos wirken" gewidmet. Dabei geht es um die Frage, wie Menschen sehen, wahrnehmen und denken. Wie kommt es, dass jemandem ein bestimmtes Foto besonders gut gefällt? Wieso erscheinen manche Fotos lebendig und wie wird dem Gehirn dieser Eindruck vermittelt? Und wenn eine Bildkomposition die Erwartungen des Betrachters enttäuscht, woher kamen diese falschen Annahmen ursprünglich?

All diese Überlegungen könne am Ende bei Fotografen auch zu besseren Bildern führen. Und Antworten auf all diese Fragen finden sich in dem Buch des international ausgezeichnete Kameramannes Brian Dilg. Es kombiniert fotografische Grundlagen wie Belichtung, Fokus und Bildkomposition mit den jüngsten Erkenntnissen der Psychologie, kognitiver Neurowissenschaft und evolutionärer Biologie.

Im Mittelpunkt steh die Frage, wie ein Foto „funktioniert" und wie seine eigenen Bilder besser machen kann. Erläutert wird die Wirkung von Bilden anhand ausgesuchter Beispiele von namhaften Fotografen. Die Bandbreite der Erörterungen zur Wahrnehmung umfasst mentale Modelle, widmet sich Aspekten von Positionen, Blickwinkeln, Schärfe, Farbwahrnehmung, Bewegung und Zeit.

Aus seiner eigenen Erfahrung berichtet der Autor: „Zwischen dem, was wir sehen, und dem, was wir glauben zu sehen, ist ein großer Unterschied. Die Evolution hat uns auf Überleben getrimmt. Überleben heißt aber auch Effizienz. Und Effizienz bedeutet zu verarbeiten, was unglaublich schnell passiert."

Jede Erfahrung trägt zu einem riesigen Katalog von Verhalten und Konsequenzen bei, die in jedem angelegt sind. Die schnelle Abfolge von Ereignissen erfordert auch eine ständige Aktualisierung im Kopf. „Wir kompensieren diese Überlastung, indem wir Erfahrungen mit Erwartungen vergleichen. Sehen ist also auch übersehen — vor allem angesichts dessen, was wir bereits wissen", erläutert Dilg.

Es gibt also viel mehr zu sehen, als man eigentlich im Augenblick erkennen kann. Also kann man auch noch mehr sehen lernen und entdeckt vielleicht ganz andere Aspekte, die im Foto festgehalten, zu ganz neuen Reaktionen führen.

Das Erschaffen von Bildern ist ebenso komplex wie die Wahrnehmung selbst und die meisten Fotos werden zu schnell gemacht, um sich des Prozesses direkt bewusst zu sein. Der Autor Brian Dilg arbeitet seit Jahrzehnten als Fotograf, Kameramann, Autor und Dozent. Neben der Gründung des Fotografie-Lehrstuhls an der New York Film Akademie war er als Pressesprecher bei Canon tätig. Seine Werke wurden und werden weltweit ausgestellt und u.a. in der New York Times und im Time Out Magazine publiziert.

Brian Dilg: Wie Fotos wirken – Wie wir sehen, wahrnehmen und denken, 160 Seiten, ISBN: 978–3–95845–992–2, mitp-Verlag, Preis: 24,99 Euro.

Reisekönigtum des Mittelalters und seine Paläste

Mittelalter-Archäologe Holger Grewe hält einen Vortrag im Landesmuseum Mainz

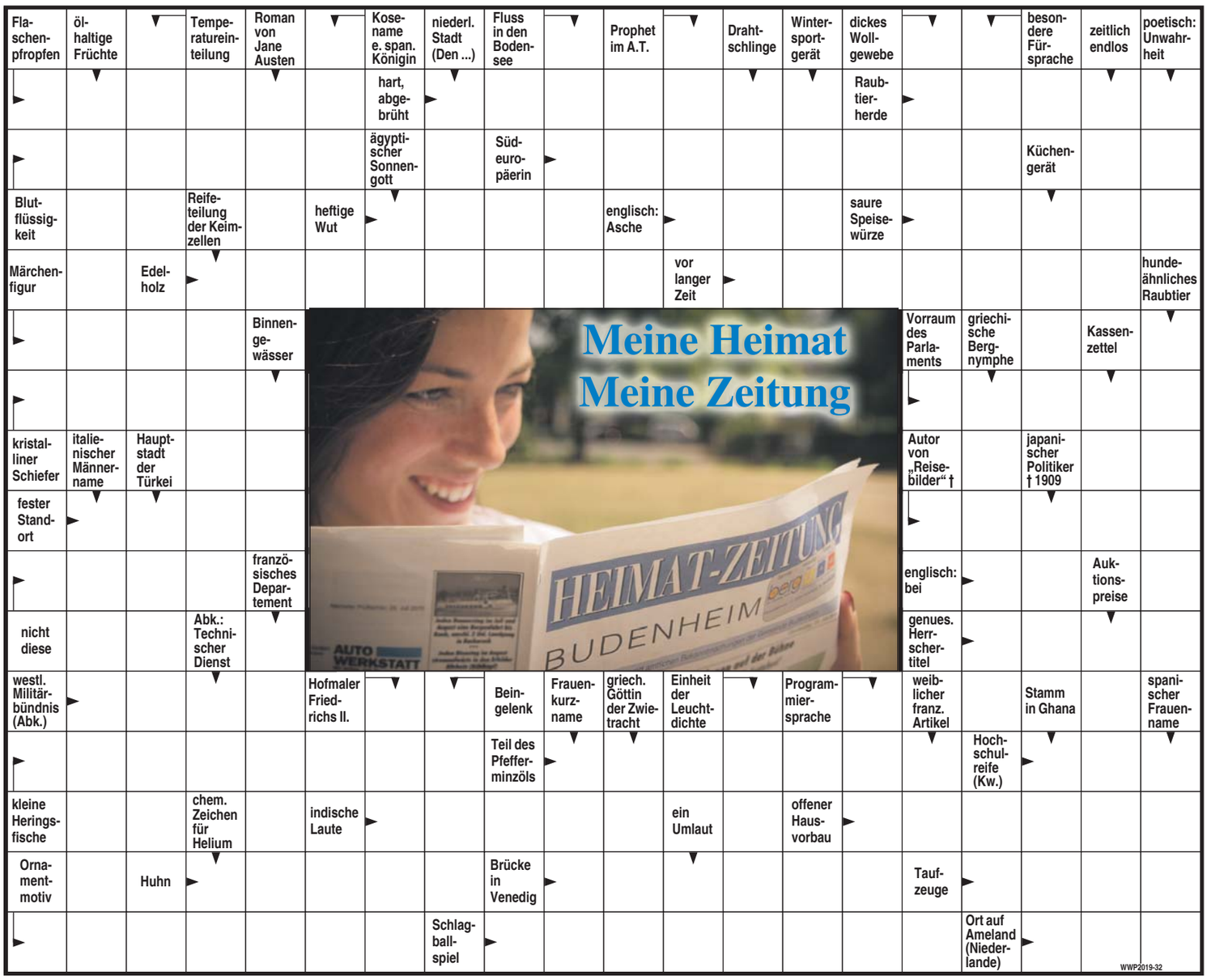
Mainz. – Mobilität gehört zu den wichtigsten Themen unserer Zeit, aber auch schon im Früh- und Hochmittelalter waren Kaiser und Könige erstaunlich mobil. Sie reisten viel, richteten Hoftage aus, veranstalteten Reichsversammlungen sowie Synoden und wählten sich dafür Orte der Macht aus, die dem politischen Geschäft eine oft beeindruckende Bühne gaben. So entstanden in ihrem Herrschaftsraum – der gerade im heutigen Rheinland-Pfalz sein Zentrum hatte – Pfalzen und Königshöfe, auf denen sich die Herrscher samt Hof und Entourage bevorzugt aufhielten.

Der Mittelalter-Archäologe Holger Grewe beleuchtet in einem Vortrag „Der charismatische Ort. Das Reisekönigtum des Mittelalters und seine Paläste“ am 27. August um 18 Uhr im Landesmuseum Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) ausgewählte Herrschaftsorte des 8. bis 12. Jahrhunderts und zeichnet am Beispiel Ingelheims nach, wie diese Paläste genutzt wurden: Von den Reichsversammlungen Ludwigs des Frommen über die Festtags-Pfalz der Ottonen bis zum Gefängnis für den entmachteten Kaiser Heinrich IV.

Seit der Karolingerzeit wurden speziell für das Reisekönigtum überall im Land prachtvoll ausgestattete Paläste gebaut, die sich durch kostbaren Bauschmuck oder durch technische Innovationen zu gewaltigen Herrschaftszeichen entwickelten. Gerade die Kaiserpfalz in Ingelheim, die – dank Überlieferungsglück – eine lange Forschungsgeschichte hat, gewährt aufgrund neuer archäologischer Entdeckungen in den letzten 15 Jahren besonders anschaulich einen Blick ins Mittelalter.

Mit diesem hochinteressanten Thema setzt die GDKE – rund ein Jahr vor Beginn der großen Landesausstellung „Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht. Von Karl dem Großen bis Friedrich Barbarossa“ – ihre breit angelegte Vortragsreihe fort.

Der Vortrag beginnt am Dienstag, 27. August, um 18 Uhr im Landesmuseum Mainz. Der Eintritt ist frei.



Marktcheck Smart Home

Kein Durchblick für Verbraucherinnen und Verbraucher

(VZ-RLP) – Die Aufrüstung von Häusern oder Wohnungen zum „Smart Home“, zum „Klugen Zuhause“, schreitet immer weiter voran. Ob Lampe, Rauchmelder oder Thermostat – mittlerweile gibt es kaum ein Gerät im Haushalt, das es nicht auch in einer smarten Variante gibt. Das Angebot reicht von der einfachen vernetzten Steckdose bis zum komplett vernetzten Haus.

Bereits im Jahr 2015 hatte die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bei einem Marktcheck zu Smart-Home-Angeboten festgestellt, dass sich die teils sehr unterschiedlichen Produkte nur schlecht vergleichen lassen. Eine weitere Untersuchung im dritten Quartal 2018 zeigte, dass der Markt nach wie vor sehr unübersichtlich ist. Außerdem hielten sich die Anbieter nicht an die gemeinsam erarbeiteten Empfehlungen des 4. Verbraucherdialogs „Smart Home“, so die Kritik von Verbraucherzentrale und rheinland-pfälzischem Verbraucherschutzministerium.

„Verbraucherinnen und Verbraucher sind neugierig auf die neuen Angebote für ein smartes, intelligentes Zuhause, häufig aber auch besorgt und überfordert. Besorgt, insbesondere über den Umgang mit ihren persönlichsten Daten und ob die Daten sicher sind. Und überfordert aufgrund der Vielzahl, häufig nicht kompatibler und nicht ausreichend vergleichbarer Angebote“, erklärt Verbraucherschutzministerin Anne Spiegel. „Diese Sorgen gilt es ernst zu nehmen. Daher ist mir wichtig, dass Verbraucherinnen und Verbraucher ausreichend Vergleichsmöglichkeiten haben und ihre Daten in ihrem Smart Home genauso sicher sind, wie in einem analogen Zuhause“, so Spiegel weiter.

„Die Komponenten der verschiedenen Anbieter sind nicht kompatibel. Kundinnen und Kunden sind daher an einen Anbieter gebunden“, kritisiert Ulrike von der Lühe, Vorstand der Verbraucherzentrale. „Dadurch sind sie in ihrer Flexibilität eingeschränkt. Sollte ein Anbieter in der Zukunft seinen Dienst einstellen oder in Konkurs gehen, ist das für die Nutzer und Nutzerinnen problematisch. Denn sie können nicht ohne weiteres auf die Produkte anderer Anbieter wechseln.“ Komplizierte Produkt- und Preisgestaltungen machen es außerdem für Verbraucher schwierig, eine aufgeklärte Kaufentscheidung zu treffen, da sie die Produkte kaum vergleichen können. Bei einigen Anbietern lauern Folgekosten in Form von regelmäßigen Abogebühren, die für die Nutzung von Plattformen oder Apps gezahlt werden müssen. Teilweise sind diese Kosten vor Vertragsschluss nur versteckt zu erkennen. Bei App-Anwendungen lassen sich Anbieter Berechtigungen einräumen, die deutlich über das hinausgehen, was zur Erbringung der Smart-Home-Anwendung erforderlich erscheint. Verbrauchern drohen hier erhebliche Beeinträchtigungen ihrer Datenschutzinteressen.

Für den Marktcheck hat die Verbraucherzentrale Smart-Home-Produkte von 20 Anbietern unter die Lupe genommen. Dabei hat sie sich die angebotenen Komponenten sowie die jeweiligen Vertragsmodelle und Kosten angeschaut. Außerdem hat sie die Berechtigungen der jeweiligen App geprüft, die eine Steuerung der eingebauten Produkte erst ermöglicht.

„Je nach Anbieter werden verschiedenste Komponenten, aber auch sogenannte Starterpakete angeboten, wie zum Beispiel das Sicherheitspaket, das Beleuchtungspaket oder das Energiepaket“, so Max Heitkämper, Fachbereichsleiter Digitales und Verbraucherrecht bei der Verbraucherzentrale. „Diese Pakete weichen jedoch sowohl im Umfang als auch im Preis erheblich voneinander ab. Für Verbraucher ist ein Vergleich sehr schwierig. Außerdem ist oft nicht nachvollziehbar, ob ein Starterpaket, welches mit Kosten um die 300 Euro verbunden ist, tatsächlich „günstig“ ist – oder ob es sich nicht eher lohnt, die verschiedenen Komponenten einzeln zu erwerben.“

Auch bei den Apps, die zu den Smart-Home-Produkten dazu gehören, bleibt vieles im Unklaren: Zum Beispiel sind Informationen darüber, ob die App kostenpflichtig oder kostenfrei genutzt werden kann, nur mühsam oder gar nicht zu finden. Erstaunlich ist darüber hinaus, welche App-Berechtigungen sich die Anbieter teilweise einräumen lassen. Ein Anbieter verlangt beispielsweise zwölf Berechtigungen. Bei den Anbietern fehlen des Weiteren deutliche Hinweise zum Speicherort der Daten: Datenschutz sieht anders aus.

Tipps der Verbraucherzentrale zur Auswahl von Smart-Home-Produkten:

- Wer sein Haus oder seine Wohnung zum Smart Home aufrüsten möchte, sollte zunächst genau überlegen, was wie vernetzt werden soll.
- Welcher Anbieter deckt die eigenen Bedürfnisse ab und welche Erweiterungsmöglichkeiten bietet er an?
- Besteht die Möglichkeit, das System gegebenenfalls mit einem anderen System zu kombinieren?
- Welche Anschaffungskosten kommen insgesamt auf den Haushalt zu?
- Ist die dazugehörige App kostenpflichtig und welche Berechtigungen verlangt sie?
- Erfolgt eine geschützte Datenübertragung innerhalb des Systems?
- Werden die Nutzerdaten extern gespeichert und wenn ja, wo?

Der komplette Marktcheck ist zu finden unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/marktcheck-smarthome-2018-rlp.

Informationen zum Verbraucherdialog „Smart Home“ gibt es unter www.verbraucherdialog.rlp.de.

Wer sich individuell beraten lassen möchte, kann sich an die Verbraucherzentrale wenden unter telekommunikation@vz-rlp.de oder telefonisch unter 06131/2848888.

Tipps der Verbraucherzentrale

Ab Mitte August fotografieren Apple Autos in Rheinland-Pfalz

(VZ-RLP) – Nach Streetview von Google und Bing Maps von Microsoft schickt nun auch Apple ab Mitte August seine Kamera-Autos auf die Straßen in Rheinland-Pfalz. Darauf weist die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz hin.

Zukünftig sollen die hierbei erstellten 3D-Aufnahmen der Straßen und Häuser über den Apple Dienst „Look Around“ frei im Internet abrufbar sein. Dieser ermöglicht Betrachtern einen 360-Grad-Rundumblick auf dem Bildschirm.

Nach Aussage deutscher Datenschutzbehörden soll der Dienst zunächst nicht in Deutschland verfügbar sein wird.

„Schon in der Vergangenheit waren etliche Menschen durch die Kamerawagen verunsichert und wollten keine Bilder ihrer Hausfassaden im Internet sehen“, so Maximilian Heitkämper, Fachbereichsleiter Digitales und Verbraucherrecht bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz.

Interessierte können sich auf der Seite von Apple informieren, wann und an welchen Orten die geplanten Fahrten stattfinden sollen. Der Anbieter gibt an, Gesichter und Autokennzeichen automatisch unkenntlich zu machen.

Trotzdem können Verbraucherinnen und Verbraucher den Aufnahmen widersprechen und verlangen, dass die Bilder von ihren Häusern verpixelt oder sogar die Rohdaten der Aufnahmen gelöscht werden.

Die Verbraucherzentrale bietet auf ihrer Internetseite einen vorformulierten Mustertext. Bei einem Widerspruch sollten nach Möglichkeit Datum und Uhrzeit angegeben werden, wann die Aufnahmen nach aller Wahrscheinlichkeit entstanden sind.

Der Mustertext ist zu finden unter https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/aktuelle-meldungen/digitale-welt/apple-fotografiert-strassen-und-haeuser-so-koennen-sie-widersprechen-38402 .

Der Geschmack einer Region

„Rheinhessen genießen“ geht in die vierte Runde

Im Herbst ist es wieder soweit und „Rheinhessen genießen“ startet erneut. Die Gastronomieaktion wurde von Rheinhessenwein e.V. 2016 initiiert und ist mittlerweile bei vielen Teilnehmern ein fester Termin im Kalender. Vom 13. September bis zum 3. November bieten 27 Restaurants im Rahmen der Aktion ihr Lieblingsprodukt aus der Region in einem eigens entwickelten Gericht oder Menü an. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Das wohl bekannteste Produkt Rheinhessens ist der Wein. Sein Anbau prägt die Kulturlandschaft, Weinberge sind überall in Sichtweite. „Land der tausend Hügel“ ist eine der Beschreibungen für diese weitläufige, fruchtbare Landschaft am Rhein. Doch was macht Rheinhessen weiterhin aus? Neben den Winzern leisten auch regionale Landwirte und Gastronomen einen wichtigen Beitrag zum Geschmack der Region. Durch die Aktion „Rheinhessen genießen“ wird das Bewusstsein für die Fülle der heimischen Produkte gestärkt und lokale Produzenten unterstützt.

„Sous vide gegarte Schweinebäckchen im Kapuzinerkresse-Blatt mit Kartoffelschaum und Wurzelgemüse“ oder „Ragout vom Donnersberger Reh mit Kartoffel-Kürbis-Strudel und Preiselbeer-Terrine“ sind nur zwei Beispiele der gebotenen Bandbreite an Gerichten. Im Aktionszeitraum vom 13. September bis 3. November können Fans der rheinhessischen Küche die vielfältigen Kreationen probieren. Von Anlehnungen an die klassisch rheinhessische Küche bis hin zu neuen Interpretationen ist alles dabei. Dazu empfehlen die Gastronomen und Köche einen passenden Guts-, Orts- oder Lagenwein aus Rheinhessen, der im Zusammenspiel mit dem eigens kreierten Gericht zu einem wundervollen Genusserlebnis wird.

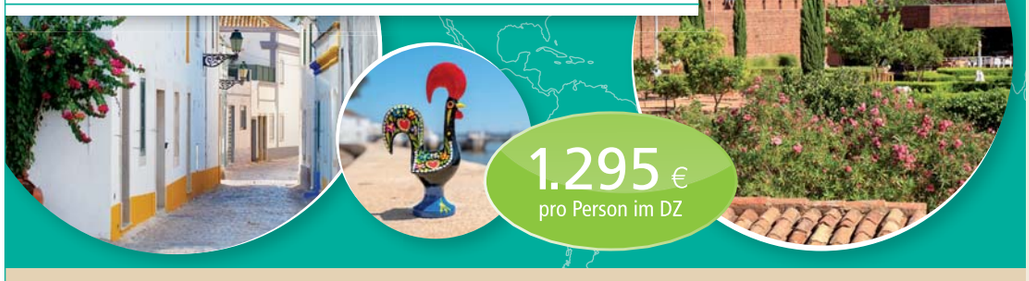
Gemüse aus dem eigenen Garten

Der Schwerpunkt der Aktion „Rheinhessen genießen“ liegt auf den Erzeugnissen der Region. Fleisch, Fisch und Gemüse legen keine langen Lieferwege zurück, sondern werden beim Metzger oder Hofladen nebenan eingekauft. Teilweise stammen die Zutaten sogar aus dem eigenen, mit Leidenschaft gepflegten Kräutergarten. Ein Unterschied, den die Gäste schmecken und zu würdigen wissen. Auch beim Wein können die Gastronomen aus dem Vollen schöpfen. Das größte Weinbaugebiet Deutschlands bietet mit seinen charakteristischen Böden, klassischen Rebsorten und herausragenden Lagen eine ganz besondere Auswahl an exzellenten Weinen.

Teilnehmer aus ganz Rheinhessen

Die teilnehmenden Restaurants verteilen sich über ganz Rheinhessen. Im nordöstlichen Mainz servieren die Restaurants Le Bonbon, Bellpepper im Hyatt Regency, Geberts Weinstuben, Adagio im Atrium, La Gallerie, Poller's Häusje und das Gasthaus Willems ihre Aktionsgerichte. Westlich von Mainz in Ingelheim gelegen sind das Restaurant Zum Burgunder im IBB Hotel, der Winzerkeller Ingelheim, Fetzer's Restaurant Lindenhof und Wasems Kloster Engelthal dabei. Etwas weiter südlich nimmt das Restaurant 100 Guldenmühle in Appenheim teil. Im Herzen der Region laden die regionalen Spezialitäten bei den Restaurants Weedenhof, Zornheimer Weinstuben, Jordan's Untermühle, Mundart, Das Crass und dem BenzOliver zu kulinarischen Entdeckungen ein. Im Südwesten Rheinhessens präsentieren das Restaurant Zum Gläsernen Trinkhorn, die Dohlmühle, der Espenhof und die Genusswerkstatt Menges ihre rheinhessischen Gerichte. Nahe Worms gelegen, im Südosten der Region, nehmen das Gut Leben am Morstein, das Landhaus Dubs, das Vis à Vis und das Landhotel Zum Schwanen an der Aktion teil. Weitere Informationen unter www.rheinhessen-geniessen.de.

MALERISCHE ALGARVE



EUROPAREISE · 02. bis 09. Oktober 2019

Dort, wo Europa im äußersten Südwesten über bis zu 60 Meter hohe, steile Felsklippen in den Atlantik stürzt, liegt die Algarve. «Finis terrae» – das Ende der Welt – wurde dieser portugiesische Landzipfel einst genannt.

Am südwestlichsten Zipfel der Algarve liegt die Hafenstadt Sagres, wo Heinrich der Seefahrer 1415 schon seine Seefahrerschule gründete und an dessen Cabo de São Vicente der lichtstärkste Leuchtturm Europas steht. Entdeckt wurde die Algarve gegen Ende des 19. Jahrhunderts.

DAS AUSFÜHRLICHE PROGRAMM UND WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM KATALOG MONDIAL TOURS 2019 – GLEICH ANFORDERN!

REISEPROGRAMM

1. TAG Anreise nach Faro
2. TAG Ganztagesausflug Lagos, Ponta da Piedade, Sagres und São Vincente
3. TAG Ganztagesausflug Faro, Olhão und Tavira
4. TAG Tag zur freien Verfügung
5. TAG Ganztagesausflug Silves und Monchique-Gebirge
6. TAG Ganztagesausflug Loulé, Almansil und Estól
7. TAG Tag zur freien Verfügung
8. TAG Rückreise zum Ausgangsort

Rheingau Echo Verlag GmbH – Die besten Seiten unserer Region

REISELEISTUNGEN

- Flug von Frankfurt nach Faro und zurück (Umsteigeverbindung möglich), inklusive Luftverkehrsteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne-Hotel «Jupiter Algarve» in Praia da Rocha (Landeskategorie)
- Begrüßungsdrink
- 1 Mittagessen (am 5. Tag)
- Ganztagesausflug Lagos, Ponta da Piedade, Sagres und São Vincente
- Ganztagesausflug Faro, Olhao und Tavira
- Ganztagesausflug Silves und Monchique-Gebirge
- Ganztagesausflug Loulé, Almansil und Estói
- Transfers und Ausflüge vor Ort im modernen Reisebus mit Klimaanlage
- Qualifizierte, deutschsprechende Reiseleitung
- Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- Einzelzimmerzuschlag € 210,-

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © nilapictures, mariontxa undSergiyN.

Sport

Erneut ein Hauch von Handball-Bundesliga in Budenheim

Die DJK Sportfreunde Budenheim laden am Samstag und Sonntagzum Bericap Senior Cup

Budenheim. – Zum 5. Bericap Senior Cup erwarten die Herren I und die Herren II der Sportfreunde Budenheim am Wochenende wieder namhafte Mannschaft aus der Dritten Bundesliga sowie denrheinland-pfälzischen und hessischen Oberligen in der Budenheimer Waldsporthalle.

Kleiner Wermutstropfen: Der letztjährige Sieger,die HSG Rodgau / Nieder-Roden, musste wegen Personalsorgen leider kurzfristig passen. Trotzdem dürfen sich die Zuschauer drei Wochen nach dem Knallerspiel gegen die Eulen Ludwigshafen auf ein weiteres Vorbereitungs-Highlight freuen: Es wird sogar erneut einHauch von erster Handball-Bundesliga in der Waldsporthalle wehen.

Der Bericap Senior Cupstartet am Samstag um 11 Uhr mit der Partie des hessischen Oberliga-Vizemeisters TSG 1847 Offenbach-Bürgel, der in dieser Saison den Aufstieg anpeilt, gegen die Mannschaft, die dieses Ziel gerade erreicht hat: Drittliga-Aufsteiger TV Hochdorf aus der Pfalz.

Ein weiterer Teilnehmer aus der dritten Bundesliga ist die U23 der HSG Wetzlar. „Die Erstliga-Reserve wird mit einem sehr starken Kader anreisen“, freut sich Sportfreunde-I-Trainer Volker Schuster, der bereits einen Blick auf die Meldelisten werfen konnte und dabei festgestellt hat: „Es ist auch ein Spieler aus der ersten Mannschaft dabei, der in der vergangenen Saison zehnter in der Ersten Bundes-

Im vergangenen Jahr sicherten sich die Sportfreunde I den hervorragenden zweiten Platz bei ihrem Bericap Senior Cup. Können sie an diesem Wochenende bei der Neuauflage noch eine Schippe drauflegen? (Archivfoto: SportfreundeBudenheim / Ingo Fischer)

Vorrunde Gruppe 1 — 10.8.19 Neue Spielzeit 2x25 Minuten anstatt 2x15 Minuten

Spiel	Zeit	Teams/ Begegnung			Ergebnis	Punkte
1	11:00 : 11:55	TSG 1847 Offenbach-Bürgel	:	TV Hochdorf		
2	12:10 : 13:05	TV Hochdorf	:	HSG Rhein-Nahe Bingen		
3	13:20 : 14:15	HSG Rhein Nahe Bingen	:	1847 Offenbach Bürgel		

Turnierplan (Änderungen vorbehalten)

Vorrunde Gruppe 2 — **10.08.19**

Spiel	Zeit	Teams / Begegnung			Ergebnis	Punkte
1	15:00 : 15:35	TuSpo Obernburg	:	DJK SF Budenheim I	:	:
2	15:50 : 16:25	HSG Wetzlar U23	:	DJK SF Budenheim II	:	:
3	16:40 : 17:15	TuSpo Obernburg	:	HSG Wetzlar U23	:	:
4	17:30 : 18:05	DJK SF Budenheim I	:	DJK SF Budenheim II	:	:
5	18:20 : 18:55	DJK SF Budenheim II	:	TuSpo Obernburg	:	:
6	19:10 : 19:45	DJK SF Budenheim I	:	HSG Wetzlar U23	:	:

Platzierungsrunde 11.8.19

Spiel	Zeit	Teams / Begegnung			Ergebnis	Punkte
1	10:00 : 10:45	Vierter Gruppe 1	:	Dritter Gruppe 2	:	:
2	11:00 : 11:45	Vierter Gruppe 2	:	Dritter Gruppe 1	:	:
3	12:00 : 12:45	Vierter Gruppe 1	:	Vierter Gruppe 2	:	:
4	13:00 : 13:45	Dritter Gruppe 2	:	Dritter Gruppe 1	:	:

Finalrunde 11.8.19

Spiel	Zeit	Teams / Begegnung			Ergebnis	Punkte
1	14:00 : 14:45	Zweiter Gruppe 1	:	Erster Gruppe 2	:	:
2	15:00 : 15:45	Zweiter Gruppe 2	:	Erster Gruppe 1	:	:
3	16:00 : 16:45	Zweiter Gruppe 1	:	Zweiter Gruppe 2	:	:
4	17:00 : 17:45	Erster Gruppe 2	:	Erster Gruppe 1	:	:

liga wurde.“

Ebenfalls aus Hessen kommt der Oberliga-Aufsteiger TuSpo Obernburg – der Verein also, bei dem Volker Schuster zusammen mit dem späteren Weltmeister Dominik Klein und dem heutigen Trainer Tobias Mildeeinst das Handballspielen erlernte. Ligakonkurrent HSG Rhein-Nahe Bingen verleiht dem Turnier zudem einen vorgezogenen Derbycharakter – sofern es zu einem Aufeinandertreffen der Rheinhessenteams komme sollte. Denn die beiden Budenheimer Mannschaften, die das Teilnehmerfeld komplettieren, und Bingen starten in verschiedenen Gruppen.

Sehr guter Gratmesser

Möglich wäre das „große“ oder das „kleine“ Derby demnach erst am Sonntagmorgen ab 10 Uhr, wenn die Plätze 5 bis 7 ausgespielt werden. Oder am Sonntagnachmittag ab 14 Uhr, wenn die jeweiligen Gruppenersten und Gruppenzweiten in der Finalrunde bis 17:45 Uhr den diesjährigen Bericap-Senior-Cup-Sieger ermitteln.

„Das Turnier hat einen hohen Stellenwert für uns, es ist ein echtes Highlight der Vorbereitung“, so Volker Schuster. „Wir können uns vor unserem Publikum zu einem Zeitpunkt präsentieren, an dem wir schon ordentlich gearbeitet haben. Es ist ein sehr guter Gratmesser, um zu sehen, wo wir drei Wochen vor dem Oberliga-RPS-Start stehen.“

Auflösung des Rätsels

Das erste Saisonspiel ***bestreiten die 1. und 2. Mannschaft am kommenden Sonntag, 11. August. Die 2. Mannschaft spielt um 12.30 Uhr gegen die 2. Mannschaft aus Wackernheim, bevor gegen 15 Uhr die 1. Mannschaft auf die erste Mannschaft von Wackernheim trifft. Somit hat die 1. Mannschaft gleich zu Beginn ein schweres Los gezogen, da der TSV Wackernheim in der vergangenen Saison Tabellenplatz 3 in der A-Klasse belegte. Nun wird sich zeigen, ob die Zeit der Saisonvorbereitung genutzt wurde, um die neu hinzugekommenen Spieler in die Mannschaft zu integrieren und ob die Mannschaft an die Leistungen der vorausgegangenen Saison unter ihrem neuen Trainer Patrick Bieger anknüpfen kann. Die Mannschaft geht mit großen Erwartungen in die Saison und ist gespannt auf die Gegner, auf die man in der A-Klasse treffen wird. Über jede Unterstützung durch mitgereiste Fans ist die Mannschaft dankbar.*** ***(Foto: FV Budenheim)***

Energietipp

Ein niedriger U-Wert reicht nicht aus

(VZ-RLP) – Wer sich schon einmal mit den Themen Hausneubau oder Altbausanierung beschäftigt hat, weiß wahrscheinlich, dass der so genannte U-Wert (Wärmedurchgangswert) eine Aussage darüber macht, wie viel Energie durch ein Bauteil wie eine Außenwand, ein Dach oder ein Fenster nach außen verloren geht. Je kleiner dieser U-Wert ist, umso weniger Wärme dringt durch die Fläche nach draußen. Deshalb werben viele Anbieter von Bau- und Dämmstoffen, aber auch Fertighaushersteller mit niedrigen U-Werten für ihre Produkte. Neben diesem U-Wert spielen aber noch andere Faktoren wie eine kompakte Bauweise, eine luftdichte Ausführung der gesamten Gebäudehülle und der richtige Einbau von Dämmstoffen oder Fenstern eine wichtige Rolle bei der Energiebilanz eines Hauses. Darum sind eine sinnvolle Planung und eine genaue Ausführung sowohl beim Neubau als auch bei der Altbaurenovierung sehr wichtig, um die durch niedrige U-Werte geweckten Erwartungen an die Energieeinsparung nicht zu enttäuschen.

Alle Details, die für eine effektive Energieeinsparung im Haus wichtig sind, erläutern gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Gespräch. Damit die Beratungen ungestört und ohne lange Wartezeit erfolgen können, ist eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich.

Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, 5. September von 12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltladen (Steingasse 3–9) und am Mittwoch, 28. August von 10 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).

„8. Budenheim Open“

Tennis, das Jung und Alt begeisterte

Budenheim. – Vom 2. bis 4. August war es wieder so weit: Zum 8. Mal in Folge organisierten die Tennisfreunde Budenheim die „Budenheim Open“ als offenes Tennis (LK)-Turnier auf ihrer Tennisanlage. Trotz Wetterkapriolen, die von strömendem Regen bis zu hochsommerlichen Temperaturen reichten, waren die „Budenheim Open“ für Spieler und Zuschauer wieder ein voller Erfolg. Einen beträchtlichen Anteil hieran hatten nicht nur die tollen Matches, sondern auch die Bewirtung, Getränke und familiäre Atmosphäre bei den Tennisfreunden. Neu war in diesem Jahr, dass das Turnier erstmals mit unterschiedlichen Modalitäten – als Mehrtages- oder Tagesturnier – und in drei Altersklassen für Herren, Herren 50 und Herren 60 ausgeführt wurde.
Erfreulich waren in diesem Jahr die insgesamt zwölf Teilnehmer aus den Reihen der Tennisfreunde Budenheim, davon sieben im Herren-, drei im Herren 60 und zwei im Herren 50-Turnier, auch wenn der ganz große Erfolg leider noch ausblieb.

Herren

Sehr großen Zuspruch fand das dreitägige Herren-Turnier, das für die 35 Teilnehmer im Alter von 18 bis 42 Jahren am Freitagnachmittag begann. Die Spieler aus Rheinland-Pfalz und Hessen lieferten sich faszinierende Duelle und trotz zweifacher Regenpausen konnten alle Spiele der 1. Runde am Freitag planmäßig durchgeführt werden. Für die Verlierer der 1. Runde gab es darüber hinaus am Samstag eine B-Runde, bei der jeder Spieler zwei Spiele absolvierte. Die Achtel- und Viertelfinalspiele fanden am Samstag, die Halbfinalspiele und das Finale am Sonntag statt. In einem dem hochklassigen ersten Halbfinalspiel konnte sich Ruben Stettler (TC RW Eltville, LK 9) gegen Andreas Rauda (TV Grün-Weiß Mainz, LK 11) mit 7:5 und 6:2 durchsetzen. Das zweite, nicht minder spannende Halbfinale bestritten Róbert Kovács (TSV Schott Mainz, LK 7) und Alexander Iyimen (MTV 1817 Mainz, LK 7), das Kovács mit 2:6/ 6:2 und 10:6 im Champions Tie-Break des 3. Satzes gewinnen konnte. Den Zuschauern des Finales am Sonntagmittag boten Kovács und Stettler Tennis auf höchstem Niveau. In einem durch gefühlt nahezu 200 km schnellen Aufschlägen und spektakuläre Ballwechsel gekennzeichneten Match erspielten sich die beiden Kontrahenten viele direkte Punkte. Nach zwei Stunden konnte Róbert Kovács mit 6:3 und 7:5 das Finale für sich entscheiden und den Titel des „2019er Budenheim-Open-Siegers“ gewinnen.

Finalisten Herren: Róbert Kovács; Ruben Stettler.

1. Halbfinale: Andreas Rauda; Ruben Stettler.

2. Halbfinale: Alexander Iyimen; Róbert Kovács.
(Fotos: Tennisfreunde Budenheim)

Herren 60

Mit einer Teilnehmerzahl von acht Spielern, von denen der älteste Jahrgang 1948 war, wurde das Herren 60-Turnier am Samstag als Tagesturnier ausgetragen. Jeder der aus Rheinland-Pfalz oder Hessen teilnehmende Spieler hatte hier zwei Spiele zu bestreiten. Es gab keine Finalrunden sondern viele Sieger und die Möglichkeit, wichtige LK-Turnierpunkte zu erlangen.

Herren 50

Das Herren 50 Turnier, an dem 16 Spieler im Alter von 50 bis 60 Jahren aus Rheinland-Pfalz, Hessen und Baden-Württemberg bei strahlendem Sonnenschein am Sonntag teilnahmen, wurde ebenfalls als Tagesturnier gespielt. Auch hier absolvierte jeder Spieler zwei Spiele und es konnten ebenfalls wichtige LK-Punkte gewonnen werden.
Die längst routinierte Turnierleiterin und seit 2019 erste Vorsitzende der Tennisfreunde Budenheim, Steffi Förster, und die vielen Helferinnen und Helfer der Tennisfreunde trugen mit dazu bei, dass auch die „8. Budenheimer Open“ sportlich fair und erfolgreich durchgeführt werden konnten. Spieler und Zuschauer lobten die professionelle Organisation und die herzliche Atmosphäre bei den Tennisfreunden. Auch diesmal haben einige Spieler zum wiederholten Mal am Turnier teilgenommen und versprochen, sich den Termin für die „Budenheim Open 2020“, die in der 2. Sommerferienwoche vorgesehen sind, schon einmal vorzumerken.

Vereine

Deutsch-Italienischer Freundeskreis Budenheim-Isola della Scala

Der nächste Stammtisch des „Deutsch-Italienischen Freundeskreises Budenheim – Isola della Scala 1990 e.V.“ findet am Dienstag, 13. August ab 19 Uhr im Ristorante/Pizzeria „Zur guten Quelle“, Binger Straße 83, in 55257 Budenheim statt. Alle Mitglieder und Freunde sind dazu herzlich eingeladen und willkommen.

Deutsch-Französische Gesellschaft Budenheim e.V. Club Eaubonne

Die Deutsch-Französische Gesellschaft Budenheim e.V. -Club Eaubonne- trifft sich zu ihrem monatlichen TABLE RONDE in der Gaststätte „Zur guten Quelle“, Binger Straße 83, in Budenheim am Donnerstag, 15. August, ab 19 Uhr.
Alle Frankophilen von nah und fern sind herzlich willkommen.

Budenheim SeniorenTreff

Sommerfest im Seniorentreff
Am Dienstag, 20. August wird im Seniorentreff Budenheim in der Erwin-Renth-Str.15 wieder gefeiert. Das Team lädt Sie ab 12 Uhr herzlich ein zu Gegrilltem mit selbstgemachten Salaten, zu Bowle, Eiscafé sowie Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Jupp Quetscher und es darf auch getanzt werden.
Aus organisatorischen Gründen wird um telefonische Anmeldung gebeten unter 06139/1490.

Ihre Mitteilungen per E-Mail?

Hier unsere Adresse:
heimatzeitung@rheingau-echo.de

Niemand kennt den Tod, aber ich glaube,
dass er für mich das allergrößte Glück ist.

Wir nehmen Abschied von

Marianne Senge

geb. Skerhut

*06. 12. 1935 † 03. 08. 2019

Ich habe viel vergessen, aber viel mehr haben mich vergessen.

In stiller Trauer:
Heike und Tusing Buß mit Familie

Traueranschrift:
Heike Buß, Ernst-Ludwig-Straße 41, 55257 Budenheim

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Als die Kraft zu Ende ging, schlief er friedlich ein.

Hans Schmelzer

***10. 06. 1942 † 02. 08. 2019**

In Liebe und Dankbarkeit
Irene Schmelzer
André, Petra und Nina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 15. August 2019, um 11.00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Anstelle freundlich zugedachten Blumenschmucks bitten wir um eine Spende an den Förderverein Palliativmedizin der Uniklinik Mainz, Mainzer Volksbank, IBAN: DE89551900000694305012, Stichwort: „Hans Schmelzer". Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim, Stichwort: „Hans Schmelzer".

Zum Goldenen Ritter
1707 2019

Deutsch - Marokkanisches Büfett

Am Samstag, den 10. August 2019

Büfett-Eröffnung um 19 Uhr

Erwachsene 17,90 € (Reservierung erbeten)

Ab sofort wieder Mittagstisch!
Montag bis Freitag von 11-14:30 Uhr
Täglich wechselndes Stammessen mit Tagessuppe oder Salat
ab 7,- €

QR-Code Webseite

Gasthaus Zum Goldenen Ritter
Hauptstraße 1, 55257 Budenheim
Tel. 0 61 39 - 21 07
goldenerritter@web.de
www.zumgoldenenritter.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Samstag 17:00 - 22:30 Uhr
Sonntag und an Feiertagen
11:00 - 14:30 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr

Für Ihre Trauerfeier sind wir selbstverständlich gerne außerhalb der regulären Zeiten für Sie da.

Zeitungsleser wissen mehr!

Kostenlose An-und Abfahrt

- Kanal- und Rohrreinigung
- TV Kamera Untersuchung mit 3D Plan
- Kanalsanierung
- Baggerarbeiten
- Rückstauschutz
- Saugarbeiten
- Bautrocknung
- 24 Stunden Kanal Notdienst

VDRK

Grün Kanalservice

Am Hofgut 7
55268 Nieder-Olm

Tel. 06136 - 76 301 77
Fax 06136 - 76 301 78

www.kanal-gruen.de
info@kanal-gruen.de

Garage in Budenheim gesucht.

Tel. 0173/6548406

Frührentnerin sucht 2 ZKB
in Budenheim
bis 50 m².

Telefon 0173/1687805

Suchen
Reinigungshilfe
für 3-Personen-Haushalt
in Budenheim.
Alle 14 Tage 3-4 Stunden.

Erreichbar unter
0176 63731903, Fam. Mengel

A-Z: Meister - Entrümpelungen,
Rollläden, Markisen, Kömmerling-Fenster, Türen, Velux-Dachfenster, Küchen, Badsanierung, Schreiner, Glasschäden, Einbruchschäden, Renovierungen, Reparaturen alle Gewerke, Pool-Bau
Tel. 0171/3311150

Neues Auto?
Verkaufen Sie Ihren Alten in der Heimat-Zeitung!
Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

Zuverlässige, deutschsprachige
Putzhilfe
3,5 Std. / Woche für Privathaushalt gesucht.
Telefon 0151/27527092

Danksagung

Wiktoria Plappert

*12. 04. 2006 † 17. 07. 2019

DANKE
sagen wir allen, die sich in der schweren Zeit mit uns Verbunden fühlen, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Giovanni & Marlena Plappert
mit Lisa-Marie und Jason

Budenheim, im August 2019

Wir nehmen Abschied

Barbara Rathgeber

geb. Klein

*07.07.1923 † 23. 07. 2019

In stiller Trauer:
Oliver Schönhals
Sonja Schönhals
Thorsten Schönhals
Dieter Schönhals
Frank Schönhals
Armin Schönhals

Traueranschrift: Dieter Schönhals,
Gertrud-von-Le-Fort-Straße 14, 56077 Koblenz

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Gartengestaltung FEKI

J. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

50 Jahre

ESSO

ESSO STATION GEORG BAUER
Kfz-Meisterbetrieb

- Kfz-Reparaturen
- HU+AU Prüfung Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet Reifenpartner für Leasing-Fahrzeuge
- Reifen- und Klimaservice

FULDA GERMAN HIGH TECHNOLOGY · GOODYEAR · PIRELLI

Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

Emrich & Carle IMMOBILIEN GMBH

Verkauf und Vermietung von Immobilien

Tel.: 06132/50 999 50 • www.emrichcarle-immobilien.de

AUTO CREW

BOSCH
AutoCrew
Eine Werkstattmarke von Bosch

Ihre Fachwerkstatt für alle Marken

Seit über 35 Jahren Erfahrung

Größere Reparatur, aber die Urlaubskasse schon geplündert? Sorgenfrei in den Urlaub mit unserer

Finanzierung schon für 2,9%*
für die Werkstattkosten.

Damit Sie mobil bleiben. Sprechen Sie uns an.
*eff. Jahreszins.
Ein Angebot der Santander Bank schon ab 1.000 Euro Kreditsumme und einer Laufzeit von 24 Monaten

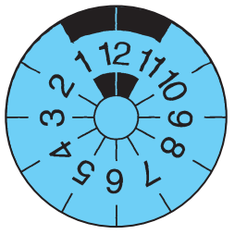
Autohaus HÖPTNER

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

WERKSTATT DES VERTRAUENS – gewählt vom Autofahrer

TÜVRheinland® Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Nächster Prüftermin: 14.08.2019

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

AUTO WERKSTATT
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Krankenpflegedienst
Zarte Hand
Ihre Pflege in Zarte Hände

Alle Leistungen der Pflegeversicherung Grundpflege, Hauswirtschaft und Betreuung. Alle Leistungen der häuslichen Krankenpflege.

Gerne beraten wir Sie in einem kostenlosen Gespräch bei Ihnen zu Hause oder in unserem Büro.

Krankenpflegedienst Zarte Hand GmbH
Inhaberin: Nadja Franz-Hädrich
Rheinstrasse 13 55257 Budenheim
Email: info@zarte-hand.de Telefon 06139 / 7469822

A - Z
Entrümpelungen
Umzüge
Endreinigung
Renovierungen
Tel.: 0160/7075866

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung
Anzeigenannahme: Telefon 0160 - 500 34 98

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim
Tel. 0 61 36 / 92 66 301
Mobil 01 71/44 53 356
Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★
★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

MALERBETRIEB BELKOWSKI
Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

Am Sonntag, den 25.8.2019 eine Schleusenfahrt nach Frankfurt mit ca. 1 Std. Landgang

Abfahrt Budenheim 10.00 Uhr
Rückkunft ca. 19.00 Uhr
Erw. 30,00 €/
Kinder 15,00 €

***

Im August jeden Dienstag eine Mondscheinfahrt bis Rüdesheim/Bingen

Abfahrt Budenheim 19.00 Uhr
Einlass ab18.00 Uhr
Rückkunft ca. 22.15 Uhr
Preis p.P. 15,00 €

Reservierung erwünscht.

Personenschifffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985

Kater Fritz ist entlaufen

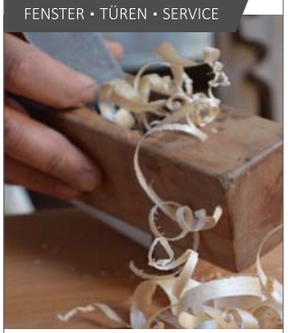
Er hält sich üblicherweise rund um die Dreifaltigkeitskirche auf, kann aber auch überall im Ort und Wald sein.

Er ist grau und hat einen auffallenden Knick im Schwanz. Wenn Sie Hinweise haben, freuen wir uns sehr, wenn Sie sich bei uns melden

Familie Hinz
06139-5575 oder 015789193980
oder 015789125882

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



Ab Montag dem **29.07.2019** setzen wir wieder den Hobel an.

HOLZWERKSTÄTTE KÖNIG
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257 Budenheim 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de